

Sprachheilschule in Maulburg

Antrag der SPD Kreistagsfraktion auf Prüfung eines Anschlusses an das bestehende Nahwärmenetz

Sachverhalt

- Antrag der SPD Kreistagsfraktion am 27.02.2026
- Prüfung eines Anschlusses der geplanten Sprachheilschule an das bestehende Nahwärmenetz der Gemeinde Maulburg zur Förderung des Verbundwärmesystems
- Prüfung aller vorhandenen Möglichkeiten erfolgt durch die Verwaltung immer umfassend bei allen Projekten
- Detaillierte Abwägung technischer, funktionaler und vor allem auch wirtschaftlicher Aspekte



Spezialfall Sprachheilschule

- Hocheffizientes **Niedrigenergiegebäude**
- Sehr **geringer** Energiebedarf
- Ganzheitliches Heiz- und **Kühlkonzept**
- Pflicht einer PV Anlage und der damit einhergehenden **Stromerzeugung vor Ort**
- Gute Eignung für **Resilienz** in Krisensituationen
- **Wirtschaftlichkeit** als Grundverpflichtung unserer Entscheidungsvorlagen nach LKrO und GemO



Vereinbarkeit mit den Klimaschutzzielen des Landkreises

- Beschluss des Kreistages zur Klimaneutralität bis 2040
- Leistungsziel des vom Kreistag beschlossenen Doppelhaushaltes zur Steigerung des Anteiles regenerativer Energien bei kreiseigenen Gebäuden bis 2040 auf 100 %
- Vom Kreistag beschlossene Energieleitlinie des Landkreises, um diesen Zielen näher zu kommen



Variantenuntersuchung

- Energieversorgungsvarianten unter **einheitlichen** Voraussetzungen
- integriertes Heiz- und Kühlkonzept
- nachhaltiger Low-Tech-Ansatz mit geringem Energiebedarf
- Niedrige laufende Betriebskosten
- Ökologische Kennwerte, CO2 Ausstoß



Argument		Variante 1	Variante 2	Nur zur Infomation
		Wärmepumpe mit Erdwärmesonden	Anschluß an Nahwärmenetz + Luftwasser-WP zur Kühlung	Nahwärmenetz ohne Kühlung
1.	CO2-Ausstoß. Tonne / Jahr	4,1 (aus Stromnetz)	8,8	8,8
2.	Nutzungsgrad PV-Anlage	53%	13%	0%
5.	Anteil erneuerbarer Energien an der Wärmeerzeugung: GEG (65 %) Leitlinie für energieeffizientes und nachhaltiges Bauen LRA (100 %)	100% ab Inbetriebnahme (2028)	69% Holz / 31% Fossil	69% Holz / 31% Fossil
4.	Resilienz gegenüber Preisschwankung auf den fossilen Märkten	hoch	mittel	mittel
3.	Anschaffungskosten (netto)	200.000,00 €	111.000,00 €	21.000,00 €
4.	Anschaffungskosten abzgl. Förderung (90%)	20.000,00 €	18.100,00 €	2.100,00 €
5.	Annuität / Jahr (netto)	1.116,45 €	1.074,12 €	102,80 €
6.	Wartung und Instandsetzung / Jahr (netto)	2.250,00 €	1.175,00 €	300,00 €
7.	Betriebskosten / Jahr (netto)	8.584,75 €	17.626,70 €	17.626,70 €
8.	CO2-Schattenpreis	820,00 €	1.760,00 €	1.760,00 €
9.	Vollkostenvergleich in Euro / Jahr (netto)	12.771,20 €	21.635,82 €	19.789,50 €
10.	Vollkostenvergleich, nach 20 J. (netto)	255.424,05 €	432.716,35 €	395.790,06 €



Strategische Einordnung

- Einzelfallentscheidung Sprachheilschule:
Niedrigenergiegebäude –Kühlkonzept - Verpflichtung zu Wirtschaftlichkeit - Resilienz
- Prüfung und Einbindung der Nahwärmeversorgung erfolgt immer routinemäßig, viele Liegenschaften des Landkreises sind als „Großabnehmer“ an die Nahwärme angeschlossen
- Bisher: Berücksichtigung gegenläufiger Entscheidungskomponenten, Harmonisierungsprozess läuft bereits, insbesondere für Neubauprojekte

